

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



Commerzbank Flexible Duration

JAHRESBERICHT

ZUM 31. DEZEMBER 2023

VERWAHRSTELLE:



BNP PARIBAS

ASSET MANAGEMENT:

Vontobel

Jahresbericht Commerzbank Flexible Duration

Tätigkeitsbericht für den Berichtszeitraum vom 11. August 2023 bis 31. Dezember 2023

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Der Fonds verfolgt ein aktives Management von Zinsänderungsrisiken (Duration) innerhalb europäischer Staatsanleihemärkten, wobei die Steuerung über einen proprietären Multi-Zinsmodellansatz erfolgt. In der Durations-Steuerung wird die Positionierung in Anleihefutures mit der Zielsetzung gesteuert, eine positive absolute Rendite durch Ausnutzung taktischer Potenziale zu erwirtschaften. Bei hohem Risikobewusstsein wird durch ein dynamisches Management der Allokation das Risikoprofil des Fonds aktiv gesteuert. Das Vermögen des Fonds wird physisch in Anleihen mit möglichst hoher Bonität (Min-destating BBB-) angelegt. Im Fokus stehen Staats- und Länderanleihen, Anleihen von Agencies und Pfandbriefe mit dem regionalen Schwerpunkt Deutschland sowie Anleihen von europäischen, supranationalen Einrichtungen. Die aktive Steuerung der Duration erfolgt über Futures auf Staatsanleihen der Länder Deutschland, Frankreich und Italien. Für die Steuerung der Duration des Fonds werden zwischen -30 und +30 Jahren angestrebt. Dies bedeutet, dass der Fonds sowohl Long- als auch Short-Positionen einsetzen und sich daher sowohl für steigende als auch für fallende Märkte positionieren kann.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Fondsstruktur

	31.12.2023	
	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen
Renten	289.692.632,50	93,38
Futures	4.013.770,00	1,29
Bankguthaben	15.018.748,40	4,84
Zins- und Dividendenansprüche	1.676.255,98	0,54
Sonstige Ford./Verbindlichkeiten	-186.485,03	-0,06
Fondsvermögen	310.214.921,85	100,00

Jahresbericht Commerzbank Flexible Duration

Im Berichtszeitraum zeichnete sich die taktische Asset-Allokation des Fonds sowohl durch Short- als auch Long-Positionierungen aus. Dies ermöglichte die Erzielung eines positiven Wertbeitrags sowohl im Umfeld sinkender als auch steigender Anleihekurse. Die Gesamtduration bewegte sich in einer Bandbreite von -5.5 bis 5.9 Jahren. Zu Beginn der Berichtsperiode betrug die Duration -1.8 Jahre, wobei alle drei Regionen (Deutschland, Frankreich, Italien) negativ allokiert wurden. Bis Ende September wurde die Short-Positionierung auf -5.5 Jahre ausgeweitet, Frankreich wies dabei den ausgeprägtesten Allokationsbeitrag auf. Ab Oktober erfuhren die Short-Allokationen in allen drei Ländern eine sukzessive Reduzierung. Die taktische Positionierung im italienischen BTP-Future wechselte Ende Oktober in den positiven Bereich, unmittelbar gefolgt von der BUND-Future Allokation. Mitte November ging auch die französische OAT-Future Allokation von einer Short- in eine Long-Position über, womit ab diesem Zeitpunkt alle drei Märkte positiv allokiert wurden. Im weiteren Verlauf kam es zu einem stetigen Aufbau der Gesamtduration über alle drei Länder hinweg, welche Mitte Dezember bei einer Gesamtduration in Höhe von 5.9 Jahren gipfelte. Zum Jahresende wurde die Duration in Italien und Frankreich leicht zurückgefahren.

Wesentliche Risiken

Allgemeine Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Die Ukraine-Krise und die dadurch ausgelösten Marktturbulenzen und Sanktionen der Industrienationen gegenüber Russland haben eine Vielzahl an unterschiedlichen Auswirkungen auf die Finanzmärkte im Allgemeinen und auf Fonds (Sondervermögen) im Speziellen. Die Bewegungen an den Börsen werden sich entsprechend auch im Fondsvermögen (Wert des Sondervermögens) widerspiegeln.

Zusätzlich belasten Unsicherheiten über den weiteren Verlauf des Konflikts sowie die wirtschaftlichen Folgen der diversen Sanktionen die Märkte.

Zinsänderungsrisiken

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite der festverzinslichen Wertpapiere in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungs-/Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Jahresbericht Commerzbank Flexible Duration

Adressenausfallrisiken / Emittentenrisiken

Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Das Kontrahentenrisiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden.

Bonitätsrisiken

Bei Anleihen kann es zu einer Ratingveränderung des Schuldners kommen. Je nachdem, ob die Bonität steigt oder fällt, kann es zu Kursveränderungen des Wertpapiers kommen.

Risiken im Zusammenhang mit Derivategeschäften

Die Gesellschaft darf für Rechnung des Sondervermögens sowohl zu Absicherungszwecken als auch zu Investitionszwecken Geschäfte mit Derivaten tätigen. Die Absicherungsgeschäfte dienen dazu, das Gesamtrisiko des Sondervermögens zu verringern, können jedoch ggf. auch die Renditechancen schmälern.

Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten oder Swaps sind mit folgenden Risiken verbunden:

- Kursänderungen des Basiswertes können den Wert eines Optionsrechts oder Terminkontraktes bis hin zur Wertlosigkeit vermindern. Durch Wertänderungen des einem Swap zugrunde liegenden Vermögenswertes kann das Sondervermögen ebenfalls Verluste erleiden.
- Der gegebenenfalls erforderliche Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) ist mit Kosten verbunden.
- Durch die Hebelwirkung von Optionen kann der Wert des Sondervermögens stärker beeinflusst werden, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist.
- Der Kauf von Optionen birgt das Risiko, dass die Option nicht ausgeübt wird, weil sich die Preise der Basiswerte nicht wie erwartet entwickeln, so dass die vom Sondervermögen gezahlte Optionsprämie verfällt. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr, dass das Sondervermögen zur Abnahme / Lieferung von Vermögenswerten zu einem abweichenden Preis als dem aktuellen Marktpreis verpflichtet ist.
- Auch bei Terminkontrakten besteht das Risiko, dass das Sondervermögen infolge unerwarteter Entwicklungen der Marktpreise bei Fälligkeit Verluste erleidet.

Jahresbericht Commerzbank Flexible Duration

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des positiven Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Gewinne aus gekauften Futures.

Wertentwicklung im Berichtszeitraum (11. August 2023 bis 31. Dezember 2023)¹.

Anteilklasse A: +6,08%

Anteilklasse T: +6,06%

¹Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

Jahresbericht Commerzbank Flexible Duration

Vermögensübersicht zum 31.12.2023

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	310.401.406,88	100,06
1. Anleihen	289.692.632,50	93,38
< 1 Jahr	105.034.982,48	33,86
>= 1 Jahr bis < 3 Jahre	179.540.850,02	57,88
>= 3 Jahre bis < 5 Jahre	5.116.800,00	1,65
2. Derivate	4.013.770,00	1,29
3. Bankguthaben	15.018.748,40	4,84
4. Sonstige Vermögensgegenstände	1.676.255,98	0,54
II. Verbindlichkeiten	-186.485,03	-0,06
III. Fondsvermögen	310.214.921,85	100,00

Jahresbericht Commerzbank Flexible Duration

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bestandspositionen							EUR	289.692.632,50	93,38
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	274.351.706,50	88,44
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	274.351.706,50	88,44
0,7500 % Bayer.Landesbodenkreditanstalt Inh.-Schv.v.2015(2025)	DE000A0Z1UH6		EUR	8.000	8.000	0 %	96,905	7.752.400,00	2,50
0,0100 % Bayern, Freistaat Schatzanw.v.2020(2025) Ser.138	DE0001053577		EUR	3.809	3.809	0 %	96,820	3.687.873,80	1,19
4,6720 % Berlin, Land FLR-Landessch.v.20(2027)A.523	DE000A289K97		EUR	5.000	5.000	0 %	102,336	5.116.800,00	1,65
1,6250 % Berlin, Land Landessch.v.2014(2024)Ausg.435	DE000A11QEJ1		EUR	6.646	6.646	0 %	99,135	6.588.512,10	2,12
0,5000 % Berlin, Land Landessch.v.2015(2025)Ausg.459	DE000A13R6Z9		EUR	1.200	1.200	0 %	97,150	1.165.800,00	0,38
0,0000 % Berlin, Land Landessch.v.2016(2024)Ausg.489	DE000A168031		EUR	2.000	2.000	0 %	97,010	1.940.200,00	0,63
0,4000 % Europ.Fin.Stab.Facility (EFSF) EO-Medium-Term Notes 2018(25)	EU000A1G0D62		EUR	20.000	20.000	0 %	97,174	19.434.800,00	6,26
0,0000 % Europ.Fin.Stab.Facility (EFSF) EO-Medium-Term Notes 2019(24)	EU000A1G0EC4		EUR	10.000	10.000	0 %	98,956	9.895.600,00	3,19
4,5000 % European Investment Bank EO-Medium-Term Notes 2009(25)	XS0427291751		EUR	10.000	10.000	0 %	103,236	10.323.600,00	3,33
0,0000 % Hessen, Land Schatzanw. S.2011 v.2020(2024)	DE000A1RQD19		EUR	12.000	12.000	0 %	97,648	11.717.760,00	3,78
0,0000 % Hessen, Land Schatzanw. S.2105 v.2021(2025)	DE000A1RQD68		EUR	7.000	7.000	0 %	95,665	6.696.550,00	2,16
3,1250 % Investitionsbank Berlin Inh.-Schv.Ser.227 v.23(24)	DE000A30V224		EUR	6.000	6.000	0 %	99,733	5.983.980,00	1,93
0,0100 % Kreditanst.f.Wiederaufbau Med.Term Nts. v.20(25)	DE000A254PS3		EUR	10.000	10.000	0 %	96,413	9.641.300,00	3,11
0,3750 % Landesbank Baden-Württemberg MTN-Hyp.Pfandbr.v.17(25)	DE000LB1DSM2		EUR	5.800	5.800	0 %	96,730	5.610.340,00	1,81
3,0000 % LfA Förderbank Bayern Inh.-Schv.R.1213 v.23(25)	DE000LFA2139		EUR	10.000	10.000	0 %	100,177	10.017.700,00	3,23
1,6250 % Mecklenburg-Vorpommern, Land Landessch.v.2014(2024)	DE000A12TWL1		EUR	10.000	10.000	0 %	99,043	9.904.300,00	3,19
2,7500 % Münchener Hypothekenbank MTN-HPF Ser.2017 v.23(25)	DE000MHB33J5		EUR	12.000	12.000	0 %	99,763	11.971.560,00	3,86
0,5000 % Niedersachsen, Land Landessch.v.18(25) Ausg.881	DE000A2LQ5H4		EUR	10.000	10.000	0 %	96,684	9.668.400,00	3,12
0,1250 % Niedersachsen, Land Landessch.v.19(25) Ausg.886	DE000A2TR026		EUR	5.000	5.000	0 %	96,655	4.832.750,00	1,56
0,0100 % Niedersachsen, Land Landessch.v.20(24) Ausg.897	DE000A289T98		EUR	10.000	10.000	0 %	98,953	9.895.300,00	3,19
0,0000 % Niedersachsen, Land Landessch.v.20(25) Ausg.895	DE000A289NY2		EUR	6.000	6.000	0 %	95,536	5.732.160,00	1,85
2,0000 % Nordrhein-Westfalen, Land Landessch.v.13(25) R.1247	DE000NRW2111		EUR	5.000	5.000	0 %	98,708	4.935.400,00	1,59
1,8750 % Nordrhein-Westfalen, Land Landessch.v.14(24) R.1295	DE000NRW23J9		EUR	5.000	5.000	0 %	99,621	4.981.050,00	1,61
0,0000 % Nordrhein-Westfalen, Land Landessch.v.20(2024) R.1497	DE000NRW0L93		EUR	10.000	10.000	0 %	99,090	9.909.000,00	3,19
4,0000 % NRW.BANK Inh.-Schv.A.14G v.11(25)	DE000NWB14G8		EUR	3.963	3.963	0 %	101,002	4.002.709,26	1,29
0,0000 % NRW.BANK Inh.-Schv.A.17L v.16(25)	DE000NWB17L1		EUR	5.080	5.080	0 %	96,488	4.901.590,40	1,58
1,7500 % Rheinland-Pfalz, Land Landessch.v.2014 (2024)	DE000RLP0579		EUR	10.000	10.000	0 %	99,518	9.951.800,00	3,21
0,5000 % Rheinland-Pfalz, Land Landessch.v.2015 (2025)	DE000RLP0645		EUR	12.000	12.000	0 %	97,261	11.671.320,00	3,76
3,0000 % Rheinland-Pfalz, Land Landessch.v.2023 (2025)	DE000RLP1395		EUR	956	956	0 %	99,784	953.935,04	0,31
3,5000 % Rheinland-Pfalz, Land Landessch.v.2023 (2025)	DE000RLP1403		EUR	8.000	8.000	0 %	100,845	8.067.600,00	2,60

Jahresbericht Commerzbank Flexible Duration

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
1,8750 % Sachsen-Anhalt, Land Landessch. v.14(24)	DE000A11QP00		EUR	4.242	4.242	0 %	99,483	4.220.068,86	1,36
0,3750 % Schleswig-Holstein, Land Landesschatzanw.v.18(24) A.1	DE000SHFM626		EUR	6.812	6.812	0 %	97,571	6.646.536,52	2,14
0,0100 % Schleswig-Holstein, Land Landesschatzanw.v.21(25) A.1	DE000SHFM816		EUR	13.000	13.000	0 %	95,556	12.422.280,00	4,00
0,8750 % Thüringen, Freistaat Landesschatz.S2014/02 v.14(24)	DE000A13SJM6		EUR	7.900	7.900	0 %	97,831	7.728.649,00	2,49
3,1250 % UniCredit Bank GmbH HVB MTN-OPF S.2140 v.23(25)	DE000HV2AZG5		EUR	16.344	16.344	0 %	100,233	16.382.081,52	5,28
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	15.340.926,00	4,95
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	15.340.926,00	4,95
0,5000 % Hamburg, Freie und Hansestadt IHS v.2017(2025)	DE000A2DAHX5		EUR	10.000	10.000	0 %	96,687	9.668.700,00	3,12
0,2500 % Investitionsbank Schleswig-Hol IHS v.17(24)	DE000A13SL75		EUR	5.800	5.800	0 %	97,797	5.672.226,00	1,83
Summe Wertpapiervermögen							EUR	289.692.632,50	93,38

Jahresbericht Commerzbank Flexible Duration

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Derivate							EUR	4.013.770,00	1,29
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
Zins-Derivate							EUR	4.013.770,00	1,29
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Zinsterminkontrakte							EUR	4.013.770,00	1,29
FUTURE EURO-BUND 07.03.24 EUREX		185	EUR	35.600.000				1.070.520,00	0,35
FUTURE LONG TERM EURO BTP 07.03.24 EUREX		185	EUR	76.100.000				2.463.380,00	0,79
FUTURE LONG TERM EURO OAT 07.03.24 EUREX		185	EUR	17.200.000				479.870,00	0,15

Jahresbericht Commerzbank Flexible Duration

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	15.018.748,40	4,84
Bankguthaben							EUR	15.018.748,40	4,84
EUR - Guthaben bei:									
BNP Paribas S.A., Niederlassung Deutschland			EUR	15.018.748,40			% 100,000	15.018.748,40	4,84
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	1.676.255,98	0,54
Zinsansprüche			EUR	1.676.255,98				1.676.255,98	0,54
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-186.485,03	-0,06
Verwaltungsvergütung			EUR	-172.165,13				-172.165,13	-0,06
Verwahrstellenvergütung			EUR	-8.313,12				-8.313,12	0,00
Prüfungskosten			EUR	-5.460,71				-5.460,71	0,00
Veröffentlichungskosten			EUR	-546,07				-546,07	0,00
Fondsvermögen							EUR	310.214.921,85	100,00 1)
Commerzbank Flexible Duration AK A									
Anteilwert							EUR	53,04	
Ausgabepreis							EUR	53,04	
Rücknahmepreis							EUR	53,04	
Anzahl Anteile							STK	109.069	

Jahresbericht Commerzbank Flexible Duration

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Commerzbank Flexible Duration AK T									
Anteilwert							EUR	53,03	
Ausgabepreis							EUR	53,03	
Rücknahmepreis							EUR	53,03	
Anzahl Anteile							STK	5.740.835	

Fußnoten:

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Jahresbericht Commerzbank Flexible Duration

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Marktschlüssel

Terminbörsen

185

Eurex Deutschland

Jahresbericht Commerzbank Flexible Duration

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Terminkontrakte

Zinsterminkontrakte

Gekaufte Kontrakte:

(Basiswert(e): 8,5-10,5Y.FR.GO.GB.SYN.AN, 8,5-10Y.ITA.GOV.BD.SYN.AN, EURO-BUND)

EUR

154.656,59

Verkaufte Kontrakte:

(Basiswert(e): 8,5-10,5Y.FR.GO.GB.SYN.AN, 8,5-10Y.ITA.GOV.BD.SYN.AN, EURO-BUND)

EUR

141.406,77

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

Jahresbericht

Commerzbank Flexible Duration AK A

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 11.08.2023 bis zum 31.12.2023

		insgesamt	je Anteil
I. Erträge			
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)	EUR	0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	0,00	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	21.954,98	0,21
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	1.603,50	0,01
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	9.843,56	0,09
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer	EUR	0,00	0,00
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	0,00	0,00
11. Sonstige Erträge	EUR	26,76	0,00
Summe der Erträge	EUR	33.428,80	0,31
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-0,78	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-3.789,60	-0,04
- Verwaltungsvergütung	EUR	-3.789,60	
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-305,31	0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-129,74	0,00
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-2.480,10	-0,02
- Depotgebühren	EUR	-83,12	
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	-2.394,51	
- Sonstige Kosten	EUR	-2,47	
- davon Kosten LEI/GEI	EUR	-2,47	
Summe der Aufwendungen	EUR	-6.705,54	-0,06
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	26.723,26	0,25
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne	EUR	160.239,82	1,47
2. Realisierte Verluste	EUR	-9.078,53	-0,08
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	151.161,30	1,39
V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres			
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	149.153,09	1,37
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-94.409,45	-0,87

Jahresbericht

Commerzbank Flexible Duration AK A

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	54.743,64	0,50
VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	232.628,19	2,14

Entwicklung des Sondervermögens

2023

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres	EUR		0,00
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR		0,00
2. Zwischenausschüttungen	EUR		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR		5.572.429,10
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	5.653.468,68	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-81.039,58	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR		-20.490,68
5. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR		232.628,19
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	149.153,09	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-94.409,45	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres	EUR		5.784.566,61

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	EUR	177.884,55	1,64
1. Vortrag aus Vorjahr	EUR	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	177.884,55	1,64
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	112.443,15	1,04
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	151.165,36	1,39
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-38.722,21	-0,35
III. Gesamtausschüttung	EUR	65.441,40	0,60
1. Zwischenausschüttung	EUR	0,00	0,00
2. Endausschüttung	EUR	65.441,40	0,60

Jahresbericht Commerzbank Flexible Duration AK A

Vergleichende Übersicht seit Auflegung

Rumpfgeschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Rumpfgeschäftsjahres	Anteilwert am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		
2023 *)	Stück	109.069	EUR	5.784.566,61	EUR	53,04

*) Auflegedatum 11.08.2023

Jahresbericht

Commerzbank Flexible Duration AK T

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 11.08.2023 bis zum 31.12.2023

			insgesamt	je Anteil
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		EUR	0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		EUR	1.155.425,53	0,20
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		EUR	84.374,64	0,01
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		EUR	518.049,53	0,09
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		EUR	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		EUR	0,00	0,00
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		EUR	0,00	0,00
11. Sonstige Erträge		EUR	1.408,26	0,00
Summe der Erträge		EUR	1.759.257,97	0,30
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		EUR	-15,20	0,00
2. Verwaltungsvergütung		EUR	-168.375,53	-0,03
- Verwaltungsvergütung	EUR			
3. Verwahrstellenvergütung		EUR	-13.859,91	0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR	-5.877,04	0,00
5. Sonstige Aufwendungen		EUR	-166.180,52	-0,03
- Depotgebühren	EUR		-3.796,69	
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR		-162.316,09	
- Sonstige Kosten	EUR		-67,74	
- davon Kosten LEI/GEI	EUR		-67,74	
Summe der Aufwendungen		EUR	-354.308,19	-0,06
III. Ordentlicher Nettoertrag		EUR	1.404.949,78	0,24
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne		EUR	8.432.449,58	1,47
2. Realisierte Verluste		EUR	-477.785,25	-0,08
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		EUR	7.954.664,33	1,39
V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres				
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		EUR	6.320.312,96	1,10
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		EUR	-37.464,15	-0,01

Jahresbericht Commerzbank Flexible Duration AK T

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	6.282.848,81	1,09
VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	15.642.462,92	2,72

Entwicklung des Sondervermögens

2023

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres			EUR	0,00
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr			EUR	0,00
2. Zwischenausschüttungen			EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)			EUR	292.484.299,40
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	302.742.737,93		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-10.258.438,53		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR	-3.696.407,08
5. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres			EUR	15.642.462,92
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	6.320.312,96		
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-37.464,15		
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres			EUR	304.430.355,24

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage insgesamt und je Anteil

			insgesamt	je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar				
1. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	9.359.614,11		1,63
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00		0,00
3. Steuerabschlag für das Rumpfgeschäftsjahr	EUR	0,00		0,00
II. Wiederanlage	EUR	9.359.614,11		1,63

Jahresbericht Commerzbank Flexible Duration AK T

Vergleichende Übersicht seit Auflegung

Rumpfgeschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Rumpfgeschäftsjahres	
2023 *)	Stück	5.740.835	EUR	304.430.355,24	EUR	53,03

*) Auflegedatum 11.08.2023

Jahresbericht

Commerzbank Flexible Duration

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 11.08.2023 bis zum 31.12.2023

		insgesamt
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)	EUR	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	1.177.380,51
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	85.978,14
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	527.893,09
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer	EUR	0,00
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	0,00
11. Sonstige Erträge	EUR	1.435,03
Summe der Erträge	EUR	1.792.686,77
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-15,98
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-172.165,13
- Verwaltungsvergütung	EUR	-172.165,13
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-14.165,22
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-6.006,78
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-168.660,62
- Depotgebühren	EUR	-3.879,81
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	-164.710,60
- Sonstige Kosten	EUR	-70,21
- davon Kosten LEI/GEI	EUR	-70,21
Summe der Aufwendungen	EUR	-361.013,73
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	1.431.673,03
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	EUR	8.592.689,40
2. Realisierte Verluste	EUR	-486.863,78
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	8.105.825,63
V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	9.537.498,66
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	6.469.466,05
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-131.873,60

Jahresbericht Commerzbank Flexible Duration

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	6.337.592,45
VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	15.875.091,11

Entwicklung des Sondervermögens

2023

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres			EUR	0,00
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr			EUR	0,00
2. Zwischenausschüttungen			EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)			EUR	298.056.728,50
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	308.396.206,61		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-10.339.478,11		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR	-3.716.897,76
5. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres			EUR	15.875.091,11
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	6.469.466,05		
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-131.873,60		
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres			EUR	310.214.921,86

**Jahresbericht
Commerzbank Flexible Duration**

Anteilklassenmerkmale im Überblick

Anteilklasse	Mindestanlagesumme in Währung	Ausgabeaufschlag bis zu 2,00%, derzeit (Angabe in %)	Verwaltungsvergütung bis zu 0,900% p.a., derzeit (Angabe in % p.a.)	Ertragsverwendung	Währung
Commerzbank Flexible Duration AK A	keine	0,00	0,340	Ausschüttung ohne Zwischenausschüttung	EUR
Commerzbank Flexible Duration AK T	keine	0,00	0,340	Thesaurierer	EUR

Jahresbericht Commerzbank Flexible Duration

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 162.143.190,00

die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Goldman Sachs (Broker) GB
J.P. Morgan Sec PLC (Broker) GB

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 93,38

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) 1,29

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenze für diesen Fonds wendet die Gesellschaft seit 11.08.2023 den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung anhand eines Vergleichsvermögens an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99 % Konfidenzniveau und 1 Tag Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigen Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,00 %
größter potenzieller Risikobetrag	1,28 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	0,59 %

Im Rumpfgeschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte: 1,20

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

Bloomberg Euro Aggregate Government-Related (20+ Y) Total Return (EUR) (ID: XFIBARC00089 | BB: I09517EU) 100,00 %

Jahresbericht Commerzbank Flexible Duration

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Sonstige Angaben

Commerzbank Flexible Duration AK A

Anteilwert	EUR	53,04
Ausgabepreis	EUR	53,04
Rücknahmepreis	EUR	53,04
Anzahl Anteile	STK	109.069

Commerzbank Flexible Duration AK T

Anteilwert	EUR	53,03
Ausgabepreis	EUR	53,03
Rücknahmepreis	EUR	53,03
Anzahl Anteile	STK	5.740.835

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Bewertung

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Jahresbericht Commerzbank Flexible Duration

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Commerzbank Flexible Duration AK A

Gesamtkostenquote

0,31 %

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes

0,00 %

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

EUR

0,00

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Commerzbank Flexible Duration AK T

Gesamtkostenquote

0,33 %

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes

0,00 %

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

EUR

0,00

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Commerzbank Flexible Duration AK A

Wesentliche sonstige Erträge:

EUR

0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

EUR

0,00

Commerzbank Flexible Duration AK T

Wesentliche sonstige Erträge:

EUR

0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

EUR

0,00

Jahresbericht Commerzbank Flexible Duration

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten	EUR	9.113,65
--------------------	-----	----------

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Rumpfgeschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	in Mio. EUR	84,3
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	75,0
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	9,3
Zahl der Mitarbeiter der KVG		998
Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	in Mio. EUR	4,8
davon Geschäftsleiter	in Mio. EUR	3,9
davon andere Risktaker	in Mio. EUR	0,9

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Gesellschaft in einer Vergütungsrichtlinie geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Berücksichtigung von Sustainable Corporate Governance und unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken (einschließlich einschlägiger Nachhaltigkeitsrisiken) sicherzustellen.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch den Vergütungsausschuss der Universal-Investment auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen sowie interner und externer regulatorischer Vorgaben überprüft. Es umfasst fixe und variable Vergütungselemente. Durch die Festlegung von Bandbreiten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) gelten besondere Regelungen. Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 50 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt. Wird für risikorelevante Mitarbeiter dieser Schwellenwert überschritten, wird zwingend ein Anteil von 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren aufgeschoben. Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während dieses Zeitraums risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters oder der Kapitalverwaltungsgesellschaft insgesamt gekürzt werden. Jeweils am Ende jedes Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar und zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt.

Soweit das Portfolio-Management ausgelagert ist, werden keine Mitarbeitervergütungen direkt aus dem Fonds gezahlt.

Jahresbericht

Commerzbank Flexible Duration

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken

Die Angaben der wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken erfolgt innerhalb des Tätigkeitsberichts.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Angaben zu der Zusammensetzung des Portfolios erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung.

Die Angaben zu den Portfolioumsätzen erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung und innerhalb der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte.

Die Angabe zu den Transaktionskosten erfolgt im Anhang.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Auswahl von Einzeltiteln richtet sich nach der Anlagestrategie. Die vertraglichen Grundlagen für die Anlageentscheidung finden sich in den vereinbarten Anlagebedingungen und ggf. Anlagerichtlinien. Eine Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Portfoliogesellschaften erfolgt, wenn diese in den Vertragsbedingungen vorgeschrieben ist.

Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern verweisen wir auf den neuen Mitwirkungsbericht auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Zur grundsätzlichen Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung der Gesellschaft, insbesondere durch die Ausübung von Aktionärsrechten, verweisen wir auf unsere aktuelle Mitwirkungspolitik auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

Jahresbericht Commerzbank Flexible Duration

Angaben zu nichtfinanziellen Leistungsindikatoren

Konventionelles Produkt Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungs-Verordnung)

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene berücksichtigt. Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des Fonds ist nicht verbindlich und erfolgt insoweit nicht.

Dieser Fonds wird weder als ein Produkt eingestuft, das ökologische oder soziale Merkmale im Sinne der Offenlegungs-Verordnung (Artikel 8) bewirbt, noch als ein Produkt, das nachhaltige Investitionen zum Ziel hat (Artikel 9). Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Frankfurt am Main, den 2. Januar 2024

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Die Geschäftsführung

Jahresbericht

Commerzbank Flexible Duration

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Commerzbank Flexible Duration - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr vom 11. August 2023 bis zum 31. Dezember 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Rumpfgeschäftsjahr vom 11. August 2023 bis zum 31. Dezember 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Jahresbericht Commerzbank Flexible Duration

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Universal-Investment-Gesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 11. April 2024

Deloitte GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

René Rumpelt
Wirtschaftsprüfer

Abelardo Rodríguez González
Wirtschaftsprüfer

Jahresbericht Commerzbank Flexible Duration

Anteilklassen im Überblick

Erstausgabedatum

Anteilklasse A	11. August 2023
Anteilklasse T	11. August 2023

Erstausgabepreise

Anteilklasse A	EUR 50 zzgl. Ausgabeaufschlag
Anteilklasse T	EUR 50 zzgl. Ausgabeaufschlag

Ausgabeaufschlag

Anteilklasse A	derzeit keiner
Anteilklasse T	derzeit keiner

Mindestanlagesumme

Anteilklasse A	keine
Anteilklasse T	keine

Verwaltungsvergütung*

Anteilklasse A	derzeit 0,34 % p.a.
Anteilklasse T	derzeit 0,34 % p.a.

Verwahrstellenvergütung*

Anteilklasse A	derzeit 0,05 % p.a.
Anteilklasse T	derzeit 0,05 % p.a.

Währung

Anteilklasse A	Euro
Anteilklasse T	Euro

Ertragsverwendung

Anteilklasse A	Ausschüttung
Anteilklasse T	Thesaurierung

Wertpapier-Kennnummer / ISIN:

Anteilklasse A	A3D05E / DE000A3D05E9
Anteilklasse T	A3D05F / DE000A3D05F6

*Unterliegt einer Staffelung

Jahresbericht

Commerzbank Flexible Duration

Kurzübersicht über die Partner

1. Kapitalverwaltungsgesellschaft

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

Hausanschrift:

Theodor-Heuss-Allee 70
60486 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 17 05 48
60079 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 710 43-0
Telefax: 069 / 710 43-700
www.universal-investment.com

Gründung: 1968

Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10.400.000,–
Eigenmittel: EUR 71.352.000,00 (Stand: Oktober 2022)

Geschäftsführer:

David Blumer, Schaan
Frank Eggloff, München
Mathias Heiß, Langen
Katja Müller, Bad Homburg v. d. Höhe
Axel Vespermann, Dreieich

Aufsichtsrat:

Prof. Dr. Harald Wiedmann (Vorsitzender), Berlin
Dr. Axel Eckhardt, Düsseldorf
Ellen Engelhardt, Glauburg
Daniel Fischer, Bad Vilbel
Janet Zirlwagen, Wehrheim

2. Verwahrstelle

BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland

Hausanschrift:

Senckenberganlage 19
60325 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 15205-0
Telefax: 069 / 15205-550
www.bnpparibas.de

Rechtsform: Zweigniederlassung einer Aktiengesellschaft nach französischem Recht
Haftendes Eigenkapital: Mio. € 122.507 (Stand: 31.12.2021)

3. Asset Management-Gesellschaft

Vontobel Asset Management S.A. - Niederlassung München

Postanschrift:

Leopoldstrasse 8-10
D-80802 München

Telefon +49 89 211 133 0
Telefaxnummer +49 89 211 3311
www.am.vontobel.com

4. Vertriebsgesellschaft

Commerzbank AG

Postanschrift:

Kaiserstraße 16
60313 Frankfurt am Main

Telefon: 069 136-20
Telefax: 069 285-389
www.commerzbank.de